Nr. 7
Ortsrat Brögbern

STADT **LINGEN** EMS
Der Oberbürgermeister

Niederschrift über die
öffentliche Sitzung des Ortsrates Brögbern
vom 22.10.2009

Beginn: 16:30 Uhr
Ende: 17:25 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Ortsbürgermeister:
Ludger Ströer

Mitglieder (stimmberechtigt):
Norbert Abeln
Olga Klein
Martin Reker
Gregor Sperver
Michael Teschke
Alois Thien
Hermann-Otto Wiegmann

Es fehlten (Mitglieder):
Kornelia Kölker
Norbert Pleus
Beate Waschulewski

Es fehlten (nichtstimmberechtigte Mitglieder):
Bernhard Teschke

Protokollführer:
Johannes Küthe

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung
   a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
   b) der Beschlussfähigkeit
   c) der Tagesordnung

2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsrates Brögbern vom 25.08.2009

3. Bericht der Verwaltung

3.1. Baumaßnahmen bei der Turnhalle

3.2. Steganlage Brögberner Teiche

3.3. Kiebitzweg

3.4. Nahversorgung im Ortsteil Brögbern

3.5. Kinderspielraum Ekkelweg

4. Verkehrssituation am Kiebitzweg

5. Zustand des Ehrenmals an der Duisenburger Straße

6. Errichtung von Infotafeln mit dem neuen Ortsplan von Brögbern

7. Aufstellung des internen Haushaltsplans 2010

8. Anfragen und Anregungen

8.1. Bauvorhaben des Musikvereins Lustige Musikanten

8.2. Infokasten

8.3. Tatort Dorfmitte

8.4. Vereinskalender

8.5. Frühlingsfest

8.6. Schluchtweg

8.7. Haltestelle

8.8. Grillhütte

8.9. Infotafel an der Duisenburger Straße

8.10. Lenzstraße

8.11. Unterstand an der Straße Zum Eichenkamp

9. Einwohnerfragestunde

9.1. Lenzstraße

9.2. Kiebitzweg

TOP 1 Begrüßung und Feststellung
a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
b) der Beschlussfähigkeit
c) der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Ludger Ströer eröffnete um 16:30 Uhr in der Ortsverwaltung Brögbern, Duisenburger Straße 18, die Sitzung des Ortsrates und begrüßte alle Anwesenden. Anschließend stellte er die Richtigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungen zur Tagesordnung wurden nicht vorgenommen.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsrates Brögbern vom 25.08.2009

Der Ortsrat genehmigte einstimmig die Niederschrift über die Sitzung vom 25.08.2009.

TOP 3 Bericht der Verwaltung

Herr Küthe berichtete über die Durchführung bzw. Veranlassung der in der letzten Ortsratssitzung gefassten Empfehlungen und Beschlüsse.

TOP 3.1 Baumaßnahmen bei der Turnhalle

Die weiteren Klärungen bleiben abzuwarten.

TOP 3.2 Steganlage Brögberner Teiche

Die Arbeiten sollen voraussichtlich bis Ende Oktober 2009 abgeschlossen werden.

TOP 3.3 Kiebitzweg

Der Fachdienst Tiefbau wird im Rahmen anderer im Ortsteil Brögbern anstehender Arbeiten auch den Kiebitzweg hinsichtlich möglicher weiterer Maßnahmen zur Oberflächenentwässerung überprüfen.

TOP 3.4 Nahversorgung im Ortsteil Brögbern

Die verwaltungsinternen Prüfungen werden fortgeführt, ob sich andere Standorte im Ortsteil Brögbern in Nähe zur B 213 möglicherweise für eine Nahversorgung eignen.

TOP 3.5 Kinderspielraum Ekkelweg

In diesem Haushaltsjahr stehen keine Haushaltsmittel mehr zur Verfügung. Es wurden für den nächsten Haushaltsplan Mittel zur Beschaffung weiterer Geräte beantragt.

TOP 4 Verkehrssituation am Kiebitzweg

Herr Küthe informierte die Ortsratsmitglieder über die Ergebnisse der am 22.09.2009 vorgenommenen Verkehrszählung. In Höhe Kiebitzweg 4 sind zwei Platten zur Mes-

sung aufgelegt worden. Auf einer Fahrspur wurden im Verlauf der 24-stündigen Messung 210 und auf der anderen Fahrspur 192 Fahrzeuge gezählt. Die ermittelten Geschwindigkeiten hätten ergeben, dass in beiden Fahrtrichtungen 85% aller Fahrzeuge mit einer Geschwindigkeit von bis zu 24 km/h gefahren seien. Aus Sicht des Fachdienstes Recht und Ordnung seien aus diesem Grunde keine weiteren Maßnahmen zur Geschwindigkeitssenkung erforderlich.

Ortsbürgermeister Ströer hielt die Gesamtzahl der Fahrzeugbewegungen insgesamt für beachtlich. Offensichtlich werde der Kiebitzweg auch von Bewohnern aus dem neuen Baugebiet Am Tankfeld als Anbindung genutzt. Teilweise seien auch noch LKW festgestellt worden, die sicherlich mit Ende der letzten Bauarbeiten zukünftig nicht mehr auftreten dürften. Er sprach sich dafür aus, die Situation weiter zu beobachten und zunächst das Ende der Bautätigkeiten im Baugebiet abzuwarten. Hinsichtlich möglicher Maßnahmen zur Optimierung der Verkehrslenkung solle zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal beraten werden. Herr Sperver ergänzte, dass die Verkehrsbewegungen nach Meinung von Anwohnern aktuell abgenommen hätten. Herr Teschke war der Meinung, dass ggf. doch geschwindigkeitssenkende Maßnahmen angedacht werden sollten. Herr Wiegmann bat um zur Verfügungsstellung der Messergebnisse mit dem Protokoll. Auch schlug er vor, den Wagen der Verkehrswacht aufzustellen, um den Nutzern des Kiebitzweges die gefahrenen Geschwindigkeiten vor Augen zu führen.

Der Ortsrat fasste keinen Beschluss. Die Situation soll zunächst weiter beobachtet werden, um ggf. später noch einmal über weitere Maßnahmen zu beraten.

TOP 5 Zustand des Ehrenmals an der Duisenburger Straße

Ortsbürgermeister Ströer berichtete über ein Treffen mit Verantwortlichen des Schützenvereins am 28.09.2009. Es seien insgesamt 3 verschiedene Themenfelder besprochen worden. Zum einen sei festgestellt worden, dass ein Rückschnitt einiger Pflanzen notwendig werde, teilweise sei auch eine Entnahme von Pflanzen und das Aufbringen von Mutterboden erforderlich. Die Arbeiten seien noch für diesen Herbst vorgesehen.

Weiterhin sei vom Schützenverein auf den Zustand des Ehrenmals hingewiesen worden. Die Fugen des Denkmals seien aufgrund von Alterserscheinungen teilweise brüchig, sodass es zu Wassereinlagerungen kommen könne. Diese könnten weitere Schädigungen nach sich ziehen, die nun verhindert werden sollen. Die Arbeiten hierfür seien im Rahmen von Eigenleistungen durch Mitglieder des Schützenvereins für das kommende Frühjahr 2010 geplant.

Die Sandsteinplatte auf dem Ehrenmal selbst müsse ebenfalls noch saniert werden. Herr Ströer sprach sich für das Einholen von Angeboten aus, da die Arbeiten fachmännisch erledigt werden müssten. Er überlegte, inwieweit eine Kostenbeteiligung seitens der Stadt Lingen (Ems) hierfür möglich sei.

Für die angesprochenen Maßnahmen zur Bepflanzung des Ehrenmals sollen nach Worten von Ortsbürgermeister Ströer die Arbeiten im Herbst durchgeführt werden. Der Schützenverein wolle die Arbeiten durchführen und die Rechnungen an das OB-Büro zur Begleichung weiterleiten. Die Kosten zur Fugensanierung müssen noch abgewartet werden. Hierzu werde der Ortsrat ggf. die Materialkosten bereit stellen müssen. Hinsichtlich möglicher Sanierungsarbeiten an der Platte des Ehrenmals sollen Kostenangebote eingeholt und ein Ortstermin mit dem Fachdienst Kultur zur weiteren Klärung durchgeführt werden.

Die Kosten von bis zu 400,- € für die Bepflanzungsmaßnahmen wurden einstimmig bereitgestellt.

TOP 6 Errichtung von Infotafeln mit dem neuen Ortsplan von Brögbern

Herr Küthe ging ausführlich auf den aktuellen Sachstand ein. Er verteilte an alle Ortsratsmitglieder einen aktuellen Plan, der nahezu der Endfassung entspreche. Es müssten noch kleinere Anpassungen bezüglich der Bilder erfolgen, die er im Einzelnen erläuterte. Nach Abschluss der Klärungen wird Herr Küthe für den Ausdruck des Plans sorgen. Herr Abeln soll dann mit den Arbeiten zur Erstellung der Aushangkästen beginnen.

Herr Küthe erläuterte dann das Aussehen des Infokastens für den Standort Brögberner Teich. Neben dem Ortsplan von Brögbern sollen links und rechts zwei weitere Infotafeln angebracht werden, die über die Entstehungsgeschichte und die Hintergründe für das E+E-Projekt Brögberner Teiche informieren sollen. Die Kosten für diese Infotafeln werden vom Fachdienst Umwelt der Stadt Lingen (Ems) zur Verfügung gestellt. Die Kosten der Firma Abeln für die Erstellung dieses Infostandes belaufen sich auf ca. 5.600,- € und werden vom Ortsrat und Fachdienst Umwelt je zur Hälfte übernommen.

Die Ortsratsmitglieder erklärten sich einstimmig mit der vorgetragenen Vorgehensweise einverstanden. Die Kosten wurden bereit gestellt. Herr Abeln ergänzte, dass die Fertigstellung bis Ende dieses Jahres vorgesehen sei.

TOP 7 Aufstellung des internen Haushaltsplans 2010

Nach einleitenden Worten von Ortsbürgermeister Ströer ergänzte Herr Küthe, dass die Ausgabenansätze im jeweiligen Haushalt gegenseitig deckungsfähig seien. Die Höhe der Ortsratsmittel für das Jahr 2010 orientiere sich hierbei an der Einwohnerzahl zum 01.01.2009. Somit ergeben sich für den Ortsteil Brögbern insgesamt 25.300,- €, die zur Verfügung stehen.

Die Ortsratsmitglieder beschlossen nach kurzer Aussprache einstimmig, dass die Mittel entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung veranschlagt werden sollen.

TOP 8 Anfragen und Anregungen

TOP 8.1 Bauvorhaben des Musikvereins Lustige Musikanten

Herr Wiegmann bat um Mitteilung des Sachstandes in dieser Angelegenheit. Herr Küthe erklärte hierzu, dass derzeit Abstimmungsgespräche zwischen dem Musikverein Lustige Musikanten und der Stadt Lingen (Ems) hinsichtlich des Bauvorhabens durchgeführt werden. Nach Abschluss der Gespräche soll das Vorhaben im Ortsrat vorgestellt werden.

TOP 8.2 Infokasten

Herr Sperver berichtete, dass ein SPD-Infokasten an einem Standort im Ortsteil Brögbern abgebaut werden müsse und an einen neuen Standort an der Sandbrinkerheidestraße verlagert werden soll. Dagegen erhoben sich seitens der Ortsratsmitglieder keine Bedenken.

TOP 8.3 Tatort Dorfmitte

Herr Teschke informierte die Ortsratsmitglieder, dass die Ergebnisse der diesjährigen Maßnahmen zum Projekt „Tatort Dorfmitte“ im Rahmen der Emslandschau in Papenburg öffentlich präsentiert wurden. Vorgestellt wurden die Maßnahmen, die in diesem Jahr erfolgreich abgeschlossen werden konnten.

TOP 8.4 Vereinskalender

Herr Teschke berichtete über den Beginn der Vorbereitungen für den Vereinskalender 2010.

TOP 8.5 Frühlingsfest

Herr Abeln sprach an, dass man sich mit mehreren Gewerbetreibenden aus dem Gewerbegebiet Lenzfeld zusammen gesetzt habe. Ziel der Gespräche sei es gewesen, im kommenden Frühjahr ein sogenanntes Frühlingsfest zu veranstalten. Hierzu hätten mittlerweile zahlreiche Gewerbebetriebe aus dem Lenzfeld und auch dem Bereich Krögers Kamp ihre Teilnahme zugesagt. Geplant sei es auch, örtliche Vereine in die Veranstaltung mit einzubinden. Dieses sei auch Gegenstand des Projektes „Tatort Dorfmitte“ gewesen. Herr Abeln berichtete weiter, dass man sich mit einigen Gewerbetreibenden regelmäßig zusammen gesetzt habe, um die Maßnahme vorzubereiten. Weitere Betriebe sollen noch angesprochen werden, um doch eine Teilnahme zu erreichen. Vorgesehen sei es auf jeden Fall, diese Veranstaltung im kommenden Frühjahr (voraussichtlich Ende März) durchzuführen. Herr Abeln betonte, dass die Aktion mit großem Aufwand vorbereitet werde, um zu einem guten Gelingen beizutragen.

Ortsbürgermeister Ströer zeigte sich erfreut über den sehr guten Verlauf der Vorbereitungen. Herr Abeln erklärte, dass voraussichtlich in der nächsten Ortsratssitzung weitere Einzelheiten vorgetragen werden können. Insgesamt sei festzustellen, dass die Kontaktaufnahme zu den örtlichen Vereinen sehr positiv verlaufe. Es erfolgte eine kurze Aussprache zum geplanten Termin, woraufhin Herr Abeln erläuterte, warum das Fest Ende März geplant werde. Auf Frage von Herrn Wiegmann bestätigte Herr Abeln, dass Kontakt auch zu Firmen östlich der B213 aufgenommen werde. Herr Reker zeigte sich erfreut über das Bemühen der örtlichen Gewerbebetriebe. Herr Teschke erklärte, dass Mitte November das nächste Treffen mit den Vereinen im Rahmen des Projektes „Tatort Dorfmitte“ geplant sei. Dort sollen weitere Absprachen zur Veranstaltung erfolgen.

TOP 8.6 Schluchtweg

Herr Thien berichtete, dass der Kreuzungsbereich Schluchtweg/Beckhookweg dringend großzügig frei geschnitten werden müsse, da es hier zu großen Sichtbehinderungen und gefährlichen Situationen komme. Auf Nachfrage sagte Herr Thien zu, den Ortsteil hinsichtlich weiterer notwendiger Rückschnittmaßnahmen zu überprüfen und an die Verwaltung zur Erledigung weiter zu leiten.

TOP 8.7 Haltestelle

Herr Reker erkundigte sich nach dem Sachstand zur Haltestelle in Höhe Gaststätte Lübben. Herr Küthe berichtete, dass hierzu ein Ortstermin mit der Stadtverkehr Lingen (Ems) GmbH und Ortsbürgermeister Ströer geplant sei.

Anmerkung der Verwaltung:

Für diese Maßnahme wurde ein Förderantrag beim Landkreis Emsland gestellt. Nach einer Entscheidung über eine mögliche Bewilligung von Fördergeldern soll ein Ortstermin zur Klärung der Maßnahme abgestimmt werden.

TOP 8.8 Grillhütte

Herr Ströer informierte die Ortsratsmitglieder über Überlegungen zur Optimierung der Grillhütte auf dem Sportgelände. Die Dachpfannen für diese Maßnahme seien bereits anderweitig bereit gestellt worden. Voraussichtlich werde sich die Landjugend noch mit einem Antrag hinsichtlich der notwendigen Farbe melden. Herr Abeln erklärte, dass noch Querstreben angebracht werden müssten, die die Statik der Grillhütte optimieren sollen. Nach Meinung von Herrn Ströer sollte dieser Kostenaufwand mit in den Antrag aufgenommen werden.

TOP 8.9 Infotafel an der Duisenburger Straße

Herr Ströer berichtete, er sei angesprochen worden, dass die Infotafel gegenüber der Ortsverwaltung noch instand gesetzt werden müsse. Herr Teschke und Herr Abeln bestätigten, dass der Infostand im Rahmen des Aufstellens des Ortsplans mit saniert werden soll. Auch soll nach Worten von Herrn Ströer ein Gespräch mit Herrn Markus als Eigentümer der gegenüber der Ortsverwaltung liegenden Fläche geführt werden. Ziel soll es sein, eine bessere Pflege und Unterhaltung des Grundstückes sicherzustellen.

TOP 8.10 Lenzstraße

Ortsbürgermeister Ströer trug vor, dass er angesprochen wurde, wonach Unkraut im Bereich zwischen der Lenzstraße und der Firma van Uelsen festzustellen sei. Er sei gebeten worden, für einen Rückschnitt bzw. Säuberung zu sorgen.

TOP 8.11 Unterstand an der Straße Zum Eichenkamp

Herr Teschke erklärte, dass der Zustand dieses Unterstandes als sehr schlecht zu bezeichnen sei. Herr Ströer berichtete über Personenkreise, die zu regelmäßigen Schäden beitragen. Die zuständige Arbeitsgruppe soll sich mit dem Thema näher befassen, ob und welche Maßnahmen ggf. umgesetzt werden sollen. Die Unterstellmöglichkeit sei ursprünglich von Anliegern erstellt worden.

TOP 9 Einwohnerfragestunde

TOP 9.1 Lenzstraße

Ein Einwohner berichtete, dass LKW trotz einer Tonnagenbegrenzung regelmäßig die Lenzstraße benutzen, obwohl dieses nicht zugelassen sei. Herr Ströer erklärte, dass es schwierig sei, Prüfungen vorzunehmen.

TOP 9.2 Kiebitzweg

Eine Einwohnerin erkundigte sich, ob und ggf. wann weitere Maßnahmen zur Optimierung der Oberflächenentwässerung am Kiebitzweg durchgeführt werden. Hierzu erklär-

te Herr Ströer, dass der Fachdienst Tiefbau im Rahmen anderer Arbeiten im Ortsteil Brögbern auch diesen Bereich wieder in Augenschein nehmen werde, um abzuklären, ob und ggf. wie geeignete Maßnahmen umgesetzt werden können. Die Einwohnerin berichtete dann über weiterhin bestehende Probleme mit dem Verkehr auf dem Kiebitzweg. Insbesondere in den Wochenendstunden werde vielfach zu schnell gefahren. Herr Ströer erklärte für den Ortsrat, dass die Situation weiter beobachtet werden soll. Ziel sei es, dass der Verkehr auf beide Ausfahrten verteilt werden sollte. Der Ortsrat werde die Thematik weiter begleiten. Falls es zu größeren Schwierigkeiten komme, sollten direkte Informationen an den Ortsrat weitergeleitet werden. Mit dieser Vorgehensweise zeigte sich die Anliegerin einverstanden.

Der Ortsbürgermeister schloss die Sitzung.

Ortsbürgermeister	Protokollführer/in